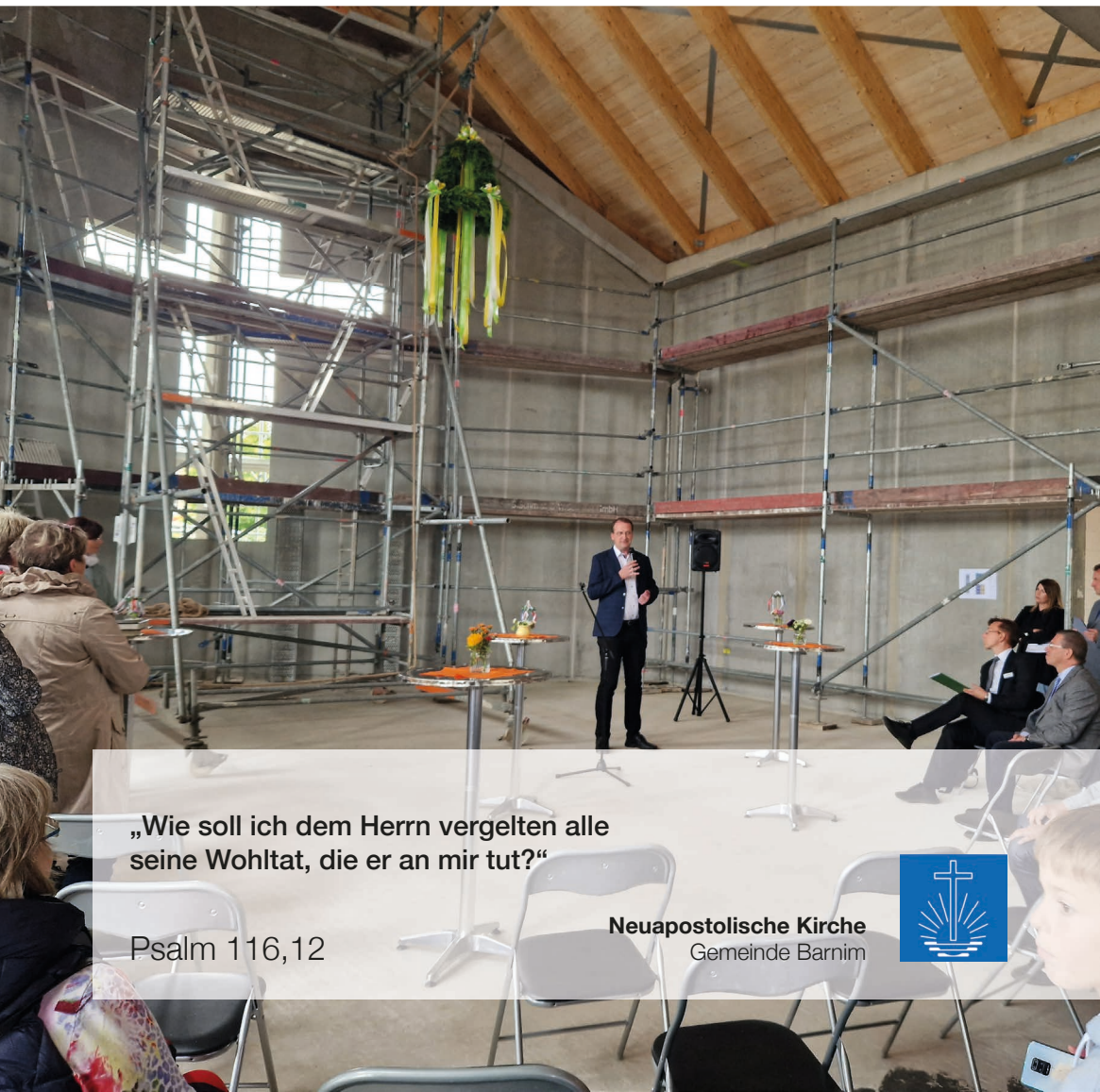


Gemeindeblatt

# BARNIM

Oktober 2024



„Wie soll ich dem Herrn vergelten alle seine Wohltat, die er an mir tut?“

Psalm 116,12

Neuapostolische Kirche  
Gemeinde Barnim



Ihr lieben Schwestern und ihr lieben Brüder,

in diesem Jahr können wir Erntedank mit dem Jahresmotto: „Beten wirkt“ verbinden. Das Motto erinnert uns daran, wie kraftvoll und segensreich das Gebet in unserem Leben ist. Und wir können besonders die Verbindung zwischen Gebet und Dankbarkeit ins Zentrum stellen.

In der Fülle der Erntezeit erkennen wir die Gaben, die uns unser gütiger Gott in seiner unendlichen Liebe geschenkt hat: Die Felder sind reich an Frucht, die Scheunen sind gefüllt und unser tägliches Brot ist gesichert. All dies ist nicht nur das Ergebnis menschlicher Arbeit und Mühe, sondern vor allem Ausdruck der großzügigen Versorgung durch unseren Schöpfer.

Doch das Erntedankfest ist mehr als nur ein Anlass, um für das Materielle zu danken. Es ist ein Moment der tiefen Besinnung und des ehrlichen Gebets, in dem wir erkennen, dass Gott in allen Aspekten unseres Lebens wirkt. Die Ernte, die wir heute sehen, ist nicht nur ein Bild für die Früchte unserer Arbeit. Wir können darin auch ein Symbol für die geistlichen Gaben sehen, die Gott uns schenkt, wenn wir in unserem Leben beten und auf ihn vertrauen.

Unser Jahresmotto „Beten wirkt“ ermutigt uns, in allen Dingen den ersten Schritt im Gebet zu tun. Wenn wir Gott unsere Sorgen und Nöte anvertrauen und ihn um Führung und Weisheit bitten, dann erfahren wir seine Nähe und seine wunderbare Fürsorge.

Im Gebet wachsen Vertrauen und Zuversicht. So wie der Bauer den Samen in die Erde legt und im Vertrauen auf Gottes Segen wartet, so legen auch wir unsere Bitten und unseren Dank in Gottes Hände.

Lasst uns mit Herzen voller Dankbarkeit vor unseren Herrn treten und für die Fülle der Ernte danken – auch für die Gaben, die nicht sichtbar sind: die Liebe, die wir erfahren, die Gemeinschaft, die uns trägt, und die Hoffnung, die uns in schwierigen Zeiten stärkt. All diese Gaben sind Zeichen der Treue Gottes, der unsere Gebete hört und in unserem Leben wirkt - auf vielfältige und manchmal auch überraschende Weise.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Ralf  
Vicariesmann



### Dank und Geburtstagsgrüße an Bruder Bauer

Kurt Bauer ist wohl unser ältestes Gemeindemitglied, welches so aktiv in der Gemeinde mitwirkt. Am 26.10.24 wird er tatsächlich 91 Jahre alt. Wir sagen von Herzen DANKE für diesen unglaublichen Einsatz und Gottes Segen zu Ihrem Geburtstag.



Einen weiteren Meilenstein im Bauprojekt des neuen Gemeindezentrums der NAK Barnim feierten Gemeindeglieder, Bauleute, Mitchristen aus dem ökumenischen Arbeitskreis, Vertreter der Stadt Eberswalde und Nachbarn am 13. September 2024 an der Eberswalder Straße.

Apostel Helmut Kasper, als Vertreter der Kirchenleitung, sprach von der langen Geschichte der Neuapostolischen Kirche in Eberswalde, die bis ins Jahr 1887 zurückreicht: „Heute stehen wir auf einem historischen Fundament“. Er stellte heraus, dass der Bau durch die finanzielle Unterstützung der gesamten Kirche ermöglicht wurde und ein Zeichen für den Zusammenhalt der Gläubigen sei. „Dieser Baustand ist auch ein Sinnbild für Kirche. Wir feiern das mit Gott Erreichte, obwohl es noch unfertig ist. Aber der große Bauherr hat die Mittel, das Werk zu Ende zu bringen und es sind gute Bauleute am Werk. Wir feiern in der Kirche, auch wenn diese noch unfertig ist. Aber wir wissen, Gott wird sie vollenden. Alles geht nach seinem Plan.“

### **Zeitgemäß und spirituell**

Die Architektin Katja Dörner sprach über die architektonischen Besonderheiten des neuen Kirchenbaus. Besonders hob sie das moderne und funktionale Design hervor, das zugleich die sakrale Bedeutung des Gebäudes unterstreicht. „Es ist uns gelungen, eine moderne Kirche zu entwerfen, die sowohl zeitgemäß als auch spirituell ist“, erklärte sie. Das Kreuz in der höchsten Giebelwand, das von innen und außen sichtbar sein wird, stehe als Zeichen der Hoffnung. Sie dankte den

Bauunternehmen und allen, die zum schnellen Baufortschritt beigetragen haben, und äußerte ihre Freude über die gute Zusammenarbeit.

### **Ein Ort der Freude, des Friedens, der Gemeinschaft**

Stefan Prescher, der Vertreter der Stadt Eberswalde, gratulierte der Gemeinde im Namen der Stadt und betonte die symbolische und praktische Bedeutung dieses neuen Gemeindezentrums. Das Gebäude solle nicht nur ein Ort des Glaubens, sondern „ein Ort der Freude, des Friedens und der Gemeinschaft“ sein. Er würdigte den Mut der Gemeinde, mehrere Predigtstätten aufzugeben, um an diesem neuen zentralen Ort zusammenzufinden, und versicherte, dass die Stadt Eberswalde dieses Vorhaben mit Wohlwollen unterstützt. Abschließend wünschte er der Gemeinde Gottes Segen und einen reibungslosen weiteren Bauverlauf.

### **Erfolg durch Zusammenarbeit**

Der Zimmermann betonte in seinem traditionellen Richtspruch die Bedeutung der handwerklichen Arbeit und des gemeinsamen Engagements. „Ein Haus wie dieses entsteht nicht nur aus Stein und Holz, sondern aus der Zusammenarbeit und dem Einsatz vieler Menschen. Dabei sprach er seinen Dank an alle Beteiligten aus, insbesondere den Handwerkern und Bauarbeitern, die maßgeblich zum bisherigen Erfolg des Projekts beigetragen haben.“

Die Fertigstellung ist für Juni 2025 geplant.

JL/AK

# Termine

## Oktober 2024

1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12
14	15	16	17	18	19
21	22	23	24	25	26
28	29	30	31		



Scanne den QR-Code und besuche unsere Internetseite.

Mi	2.	19:30	Gottesdienst mit Bi Knispel	G	EW + online
Do	3.		Tag der Deutschen Einheit		
So	6.		KEINE Chorprobe		
		10:00	Gottesdienst mit StAp zum Erntedankfest (Übertr.)	G	EW + online
Mo	7.	19:30	Vorsteherversammlung	A/B	Zepernick
Mi	9.	19:30	Gottesdienst	G	EW + online
		20:30	Chorprobe	G	Eberswalde
Sa	12.	10:00	Herbstputz	G	EW + Finow
So	13.	10:00	Gottesdienst (SH Bauschke) + Unterrichte	G	EW + online
		anschl.	Kirchencafé	G	Eberswalde
		15:00	Bezirkschor und -orchester	B	Oranienburg
Mi	16.	19:30	Gottesdienst	G	EW + online
So	20.	09:00	Chorprobe	G	Eberswalde
		10:00	Gottesdienst + Unterrichte	G	EW + online
Mo	21.		Beginn der Herbstferien (bis 01.11.)		
Di	22.	19:30	Ämterstunde mit BAp (Übertr.)	A/Z	Zehdenick
Mi	23.	19:30	Gottesdienst	G	EW + online
		19:30	Chorprobe	G	Eberswalde
So	27.	10:00	Gottesdienst (EH Samorey) + Unterrichte	G	EW + online
Mi	30.	19:30	Gottesdienst	G	EW + online
Do	31.		Reformationstag		

### Vorschau November 2024

So	03.	10:00	Gottesdienst für Entschlafene	G	Barnim
So	10.	10:00	Gottesdienst mit Apostel	G	Barnim
Do	14.	19:00	Ersthelferschulung	B	Zepernick
Fr	15.	18:00	Frauenabend	G	Barnim
Mi	20.	19:30	Gottesdienst zum Buß- und Betttag	G	Barnim

V = Versiegelung, T = Taufe, O = Ordination, RS = Ruhesetzung, SH/RH/GH/DH = Hochzeitsjubiläen, VoS/SoS/Reli/Kofi = Unterrichte  
 G = Gemeinde, B = Bezirk, Ü = G/B-übergreifend, Z = zentral, Ö = Ökumene, A = Amtsträger, rot = Änderungen